

# Gemeindefest 2016 der Gemeinde Schönebeck

*Unser diesjähriges Gemeindefest wurde für Sonntag den 5. Juni 2016 geplant. Diesmal sollte es aber ein besonderes Fest werden, denn Vertreter der Schuhkarton - Partnergemeinden hatten ihren Besuch angekündigt.*

23.06.2016

Autor: E.M.

Fotos: U.Z.

Quelle: Gemeinde Schönebeck



So fiel die Einladung mit unserem Gemeindefest zusammen. Wir schätzten ein, dass der Sonntag allein nicht ausreichend ist. Daher wurde der Samstag in das Fest mit einbezogen. Ein Organisationsteam fand sich zusammen und plante ein paar „Highlights“ für dieses Wochenende.

Eine Abordnung aus der Gemeinde Langenfeld bei Düsseldorf reiste schon am Freitag an und bezog Quartier in einer Schönebecker Pension. Auch aus der Gemeinde Eutin in Holstein reiste eine Gruppe an, die in einem Hotel bei Magdeburg wohnte. Insgesamt kamen aus unseren Partnergemeinden 19 Geschwister.

Zu unserem Vorhaben am Samstag sollten unsere Gäste ihre Autos stehen lassen. Sie wurden von einigen Schönebeckern abgeholt. Eine freudige Begrüßung und ein herzliches Willkommen war der Auftakt. Die gemeinsame Fahrt ging bei wunderschönem Wetter zum Magdeburger Schiffsanleger am Petriförder. Die gebuchte Stadtrundfahrt von unseren etwa 60 Teilnehmern mit dem Doppeldeckerbus erschloss auch manchem Einheimischen neue Informationen über die Landeshauptstadt. Danach schloss sich eine Schifffahrt auf der Elbe an. Unsere Gäste waren erstaunt, wieviel Schönes und Grünes Magdeburg zu bieten hat. Hier gab es manche Informationen und auch viele schöne Gespräche.

Der nächste Treffpunkt für eine Stadtbesichtigung durch unsere Reisetruppe war der Friedensplatz in Schönebeck. Nachdem alle Interessierten eingetroffen waren, ging es über den gerade wunderbar neugestalteten Marktplatz bis zum Salzblumenplatz am Elbufer, wobei manche interessante Informationen zur Stadtgeschichte gegeben wurden. Doch damit nicht genug. Ein kurzer Abstecher zum Gradierwerk und Kurpark im Stadtteil Bad Salzelmen schloss sich an. Der Tag wurde mit dem Aufenthalt auf der Terrasse einer Gaststätte abgeschlossen, bei dem sich alle erst einmal ausruhten und sich mit Speis und Trank stärkten. Zum Abschluss des Tages wurden unsere Gäste zurück in ihre Unterkünfte gebracht, nachdem ihnen der Weg zu unserer Kirche beschrieben wurde.

Am Sonntagmorgen reisten unsere Gäste mit eigenem Pkw zum Gottesdienst an. In der gut gefüllten Kirche hielt dann unser Evangelist einen Gottesdienst. Nach dem Gottesdienst stellten sich die Vertreter unserer Partnergemeinden vor und die Kinder trugen ein Lied vor. Schon am Freitag waren auf dem Kirchhof ein großes Zelt aufgebaut worden und ein Sonnensegel gespannt. Es wurden Tische, Bänke und Stühle aufgestellt. Für Speisen und Getränke war vorausschauend reichlich gesorgt worden. So fanden sich anschließend alle auf dem Hof ein. Vom Grillrost und reichhaltigen Buffet wurden leckere Dinge angeboten.

Alle stärkten sich erst einmal, wobei wiederum viele schöne Gespräche geführt wurden und ein lebhafter Gedankenaustausch stattfand. Es war eine begeisternde und freudige Stimmung, die alle erfasste, zumal ein strahlender Sonnenschein uns den Tag verschönte. Eine spaßige Tombola mit kleinen Aufmerksamkeiten und ein mit 30 Sängern schnell eingeübtes Lied über ein Gemeindefest trugen noch zur Unterhaltung bei.

Die Gemeindevorsteher der Partnergemeinden stellten nochmals ihre Gemeinden vor und überreichten regionaltypische Geschenke sowie einen Rosenstock für den Kirchengarten. Für das abschließende Kaffeetrinken waren viele schöne Kuchen vorbereitet worden, in geselliger Runde klang dieser schöne Tag um 15:00 Uhr aus. Unsere Gäste mussten zeitig aufbrechen, um ihren weiten Heimweg anzutreten. Von allen wurde noch das bekannte Lied „Der Herr ist mein Licht“ gesungen. Mit „Gott mit euch, bis wir uns wiedersehen“ klang die herzliche Verabschiedung aus.

Einheimische Geschwister wie auch Gäste waren einhellig der Meinung, dass dieses Gemeindefest ein rundum gelungenes und schönes Fest war und dass es wieder einmal stattfinden könnte. Das Erlebnis einer gleichgesinnten und schönen Gemeinschaft hatte seine Auswirkung auf jeden. Die Organisatoren waren dem lieben Gott recht dankbar, dass alles gut gelungen war und wir mit einem so schönen Wetter beschenkt wurden. So wird es sicher auch allen anderen Teilnehmer gegangenen sein.



